



Hinweise zu Zulassungsbedingungen und Sicherheit

hp Workstation xw4000

hp Workstation xw6000

Dokument-Teilenummer: 301200-041

Oktober 2002

Dieses Handbuch enthält Sicherheits- und Zulassungshinweise, die den Bestimmungen der USA und Kanadas sowie den internationalen Richtlinien für diese Produkte entsprechen.

© 2002 Hewlett-Packard Company

Microsoft, MS-DOS, Windows und Windows NT sind Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Alle anderen im vorliegenden Dokument erwähnten Produktnamen sind unter Umständen Marken der jeweiligen Unternehmen.

Die Hewlett-Packard Company haftet nicht für technische oder redaktionelle Fehler und Mängel in diesem Dokument. Ferner übernimmt sie keine Haftung für Schäden, die direkt oder indirekt auf Lieferung, Leistung und Nutzung dieses Materials zurückzuführen sind. Die Informationen in diesem Dokument werden ohne Gewähr für ihre Richtigkeit zur Verfügung gestellt und können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Darüber hinaus werden keine Gewährleistungen übernommen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, ausdrückliche oder konkludente Gewährleistungen für die Tauglichkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck. Die Garantien für HP Produkte werden ausschließlich in der entsprechenden, zum Produkt gehörigen Garantieerklärung beschrieben. Aus dem vorliegenden Dokument sind keine weiter reichenden Garantieansprüche abzuleiten.

Diese Publikation enthält urheberrechtlich geschützte Informationen. Ohne schriftliche Genehmigung der Hewlett-Packard Company darf dieses Dokument weder kopiert noch in anderer Form vervielfältigt oder übersetzt werden.



VORSICHT: In dieser Form hervorgehobener Text weist darauf hin, dass die Nichtbeachtung zu Verletzungen oder zum Tod führen kann.



ACHTUNG: In dieser Form hervorgehobener Text weist darauf hin, dass die Nichtbeachtung zu Beschädigungen der Geräte oder zum Verlust von Daten führen kann.

Hinweise zu Zulassungsbedingungen
und Sicherheit

hp Workstation xw4000

hp Workstation xw6000

Erste Ausgabe (Oktober 2002)

Dokument-Teilenummer: 301200-041

1 Zulassungshinweise

Identifikationsnummer für die Zulassungsbehörden.....	1-1
FCC-Hinweis.....	1-1
Änderungen.....	1-2
Konformitätserklärung zur Maus	1-2
Kabel.....	1-2
Konformitätserklärung für Produkte mit dem FCC-Logo – nur USA	1-3
Hinweis für Kanada	1-3
Hinweis für die Europäische Union	1-4
Energy Star-Konformität.....	1-5
Hinweis zu deutschen Ergonomiebestimmungen	1-6
Lasersicherheit.....	1-6
CDRH-Bestimmungen	1-6
Konformität mit internationalen Richtlinien.....	1-7
Etikett für Laserprodukte	1-7
Laserdaten.....	1-7
Hinweis zum Austausch des Akkus bzw. der Batterien	1-8

2 Anforderungen an das Netzkabel

Zulassungshinweise

Identifikationsnummer für die Zulassungsbehörden

Aus Zulassungsgründen und zur Identifikation wurde Ihrem Gerät eine eindeutige HP Seriennummer zugewiesen. Die Seriennummer sowie alle erforderlichen Zulassungssiegel mit weiteren Hinweisen befinden sich auf dem Aufkleber bzw. Typenschild am Gerät. Wenn Sie Fragen zu den Zulassungshinweisen haben, geben Sie stets diese Seriennummer an. Die Seriennummer darf nicht mit dem Marketingnamen oder der Modellnummer Ihres Geräts verwechselt werden.

FCC-Hinweis

Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Grenzwerten für digitale Geräte der Klasse B (siehe Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen). Diese Grenzwerte bieten ausreichenden Schutz gegen Interferenzen bei Installationen in Wohnräumen. Das Gerät erzeugt und verwendet hochfrequente Schwingungen und kann sie ausstrahlen. Es können Störungen im Radio- und Fernsehempfang auftreten, wenn es nicht nach den Anleitungen des Herstellers aufgestellt und betrieben wird. Aber auch in diesem Fall können bestimmte Installationen Störungen verursachen. Sollte der Radio- oder Fernsehempfang beeinträchtigt sein, was durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden kann, empfiehlt sich die Behebung der Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus, oder versetzen Sie diese.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.

- Schließen Sie den Computer an eine andere Steckdose an, so dass Computer und Empfänger an verschiedenen Stromkreisen angeschlossen sind.
- Bitten Sie Ihren Händler oder einen erfahrenen Radio- und Fernsehtechniker um Hilfe.

Änderungen

Laut FCC-Bestimmungen ist der Benutzer darauf hinzuweisen, dass Geräte, an denen Änderungen vorgenommen wurden, die von der Hewlett-Packard Company nicht ausdrücklich gebilligt wurden, vom Benutzer nicht betrieben werden dürfen.

Konformitätserklärung zur Maus

Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen. Der Betrieb unterliegt folgenden zwei Einschränkungen:

1. Das Gerät darf keine schädlichen Interferenzen erzeugen und
2. muss empfangene Interferenzen aufnehmen, obwohl diese zu Betriebsstörungen führen können.

Kabel

Zur Einhaltung der FCC-Bestimmungen müssen geschirmte Kabel mit RFI/EMI-Anschlussabschirmung aus Metall verwendet werden.

Konformitätserklärung für Produkte mit dem FCC-Logo – nur USA

Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen.
Der Betrieb unterliegt folgenden zwei Einschränkungen:

1. Das Gerät darf keine schädlichen Interferenzen erzeugen und
2. muss empfangene Interferenzen aufnehmen, obwohl diese zu Betriebsstörungen führen können.

Informationen zu diesem Produkt erhalten Sie unter folgender
Adresse:

Hewlett-Packard Company
P.O. Box 692000, Mail Stop 530113
Houston, Texas 77269-2000

Telefon (USA): +1-800-652-6672.

Informationen zu dieser FCC-Erklärung erhalten Sie unter folgender
Adresse:

Hewlett-Packard Company
P.O. Box 692000, Mail Stop 510101
Houston, Texas 77269-2000

Telefon (USA): +281-514-3333.

Geben Sie auf Anfrage die Teile-, Serien- oder Modellnummer an,
die am Produkt angebracht ist.

Hinweis für Kanada

Dieses digitale Gerät der Klasse B erfüllt sämtliche kanadischen
Anforderungen für funkstörende Geräte.

Hinweis für die Europäische Union



Produkte mit CE-Zeichen erfüllen die Anforderungen der von der Europäischen Union verabschiedeten EMV-Richtlinie (89/336/EWG) und der Niederspannungsrichtlinie (73/23/EWG) sowie (insofern das Produkt über Telekommunikationsfunktionen verfügt) der Richtlinie für Funk- und Telekommunikationsendeinrichtungen (1999/5/EG).

Dies impliziert die Übereinstimmung mit den folgenden europäischen Normen (in Klammern sind die entsprechenden internationalen Normen angegeben):

- EN55022 (CISPR 22) – Funkstörungen von informationstechnischen Einrichtungen
- EN55024 (IEC61000-4-2, 3, 4, 5, 6, 8, 11) – EMV (Fachgrundnorm Störfestigkeit)
- EN61000-3-2 (IEC61000-3-2) – EMV (Grenzwerte für Oberschwingungsströme)
- EN61000-3-3 (IEC61000-3-3) – EMV (Grenzwerte für Spannungsschwankungen und Flicker)
- EN60950 (IEC60950) – Sicherheit von IT-Einrichtungen

Energy Star-Konformität

HP Workstations, die das Energy Star-Logo tragen, entsprechen dem Energy Star-Computer-Programm der US-Umweltschutzbehörde (EPA). Das EPA Energy Star-Logo bedeutet keine Zertifizierung durch die EPA. Als Energy Star-Partner hat die Hewlett-Packard Company jedoch in Tests festgestellt, dass die mit dem Energy Star-Logo gekennzeichneten Produkte den Energy Star-Richtlinien zur Einsparung von Energie entsprechen.

Das Energy Star-Computer-Programm wurde von der EPA entwickelt, um durch energiesparende Geräte, die privat, in Büros und in Fabriken genutzt werden, den Energieverbrauch und die Luftverschmutzung zu senken. Bei HP Geräten wird dies durch eine drastische Senkung des Stromverbrauchs während der Ruhezeiten erreicht. Weitere Einzelheiten zur Verwendung der Energiesparfunktionen Ihres Computers finden Sie im Abschnitt zu den Energiesparfunktionen im *Handbuch Desktop Management*.

Die Energiesparfunktionen des Computers sind mit allen Netzwerk-betriebssystemen und Umgebungen kompatibel, die APM 1.2 unterstützen. Benutzer in diesen Umgebungen werden daher nicht vom Netzwerk getrennt, wenn sich ihr Computer im Energiesparmodus befindet.

Die Energiesparfunktionen unterstützen bei Verwendung eines externen Energy Star-konformen Monitors den Energiesparmodus des Monitors. Die Energiesparfunktionen bewirken, dass ein externer Monitor in den Energiesparmodus gesetzt wird, wenn der Timeout-Wert für den Energiesparmodus überschritten wird. Der Monitor wurde so voreingestellt, dass er nach 15 Minuten der Systeminaktivität in den Energiesparmodus gesetzt wird. Eine Anleitung zum Ändern oder Deaktivieren dieser Funktion finden Sie im Abschnitt zu den Energiesparfunktionen im *Handbuch Desktop Management*.



ACHTUNG: Die Verwendung der Energiesparfunktionen für den Monitor kann bei nicht Energy Star-konformen Monitoren eine Verzerrung der Bildschirmdarstellung verursachen, wenn der Timeout-Wert für den Energiesparmodus des Monitors überschritten wird.

Hinweis zu deutschen Ergonomiebestimmungen

HP Workstations erfüllen die Anforderungen in der ZH 1/618 (Deutsche Sicherheitsbestimmungen für Bildschirmarbeitsplätze im Bürobereich), wenn sie mit HP Tastaturen und Monitoren verwendet werden, die den Zulassungsvermerk „GS“ tragen. Das sich im Lieferumfang des jeweiligen Monitors befindende Installationshandbuch enthält Informationen zur Konfiguration.

Lasersicherheit

Alle HP Systeme mit einem Lasergerät entsprechen den Sicherheitsbestimmungen, einschließlich der IEC 825 (International Electrotechnical Commission). Hinsichtlich des Lasers entspricht das Gerät den Leistungsmerkmalen für Laserprodukte, die in den staatlichen Richtlinien für Laserprodukte der Klasse 1 festgelegt sind. Gesundheitsschädliches Licht wird nicht frei, da der Laser bei ordnungsgemäßer Handhabung durch den Benutzer vollständig abgeschirmt bleibt.



VORSICHT: Beachten Sie folgende Sicherheitshinweise, um die Gefahr gesundheitsschädigender Strahlungen zu vermeiden:

- Öffnen Sie auf keinen Fall das Gehäuse des Lasers. Die enthaltenen Komponenten können nicht vom Benutzer gewartet werden.
 - Sämtliche Bedienungsvorgänge, Einstellungen und sonstige Vorgänge dürfen nur gemäß den Anleitungen dieses Dokuments vorgenommen werden.
 - Überlassen Sie die Reparatur des Lasergeräts ausschließlich den HP Servicepartnern.
-

CDRH-Bestimmungen

Das Center for Devices and Radiological Health (CDRH) (Abteilung für Geräte und radiologische Auswirkungen auf die Gesundheit) der U.S. Food and Drug Administration (U.S.-Behörde für Lebens- und Arzneimittel) hat am 2. August 1976 Richtlinien für Laserprodukte veröffentlicht. Diese Richtlinien gelten für Laserprodukte, die nach dem 1. August 1976 hergestellt wurden. Alle in den USA vertriebenen Geräte müssen diesen Richtlinien entsprechen.

Hinweis zum Austausch des Akkus bzw. der Batterien



VORSICHT: Ihr Computer ist mit einer internen Lithium-Mangandioxid-, Vanadiumpentoxid-Batterie oder einer Alkalibatterie bzw. einem Akku ausgestattet. Falls die Batterie bzw. der Akku nicht sachgemäß behandelt wird, besteht Brand- oder Verätzungsgefahr. Beachten Sie folgende Vorsichtsmaßnahmen, um Verletzungen zu vermeiden:

- Laden Sie die Batterie nicht wieder auf.
 - Setzen Sie die Batterie keinen Temperaturen über 60°C aus.
 - Bauen Sie die Batterie nicht auseinander, setzen Sie die Batterie keinen mechanischen äußeren Einflüssen und keinen Flüssigkeiten oder Feuer aus.
 - Wechseln Sie die Batterie nur gegen eine für dieses Produkt geeignete HP Ersatzbatterie aus.
-



Batterien und Akkus dürfen nicht mit dem gewöhnlichen Hausmüll entsorgt werden. Nutzen Sie die öffentlichen Sammelstellen, um sie der Wiederverwertung oder dem Sondermüll zuzuführen, oder setzen Sie sich bezüglich der Entsorgung mit einem HP Partner in Verbindung.

Anforderungen an das Netzkabel

Das Netzteil des Produkts ist mit einer automatischen Spannungsumschaltung (ALS) ausgestattet. Damit kann der Computer mit Eingangsspannungen zwischen 100–200 V oder 200–400 V betrieben werden.

Das Netzkabel-Set im Lieferumfang des Produkts (flexibles Kabel oder Netzstecker) entspricht den Benutzungsanforderungen des Landes, in dem Sie den Computer erworben haben.

Wenn Sie ein Netzkabel für ein anderes Land erwerben müssen, sollte dies ein Netzkabel sein, das den in diesem Land gültigen Bestimmungen entspricht.

Die Kapazität des Netzkabels muss dem Gerät, der Spannung und der Stromstärke entsprechen, die auf dem Etikett auf dem Produkt angegeben sind. Nennspannung und Nennstromstärke des Kabels müssen größer als die auf dem Typenschild des Produkts angegebene Spannung und Stromstärke sein. Darüber hinaus muss der Querschnitt der Leitung mindestens 0,75 mm² oder 18 AWG betragen, und die Länge des Kabels muss zwischen 1,8 m und 3,6 m liegen. Sollten Sie Fragen zum erforderlichen Netzkabeltyp haben, wenden Sie sich an Ihren HP Servicepartner.

Ein Netzkabel muss so verlegt werden, dass niemand darauf treten oder Gegenstände darauf stellen oder legen kann. Besondere Sorgfalt ist im Hinblick auf den Stecker, die Steckdose sowie an der Stelle geboten, an der das Kabel aus dem Gerät austritt.